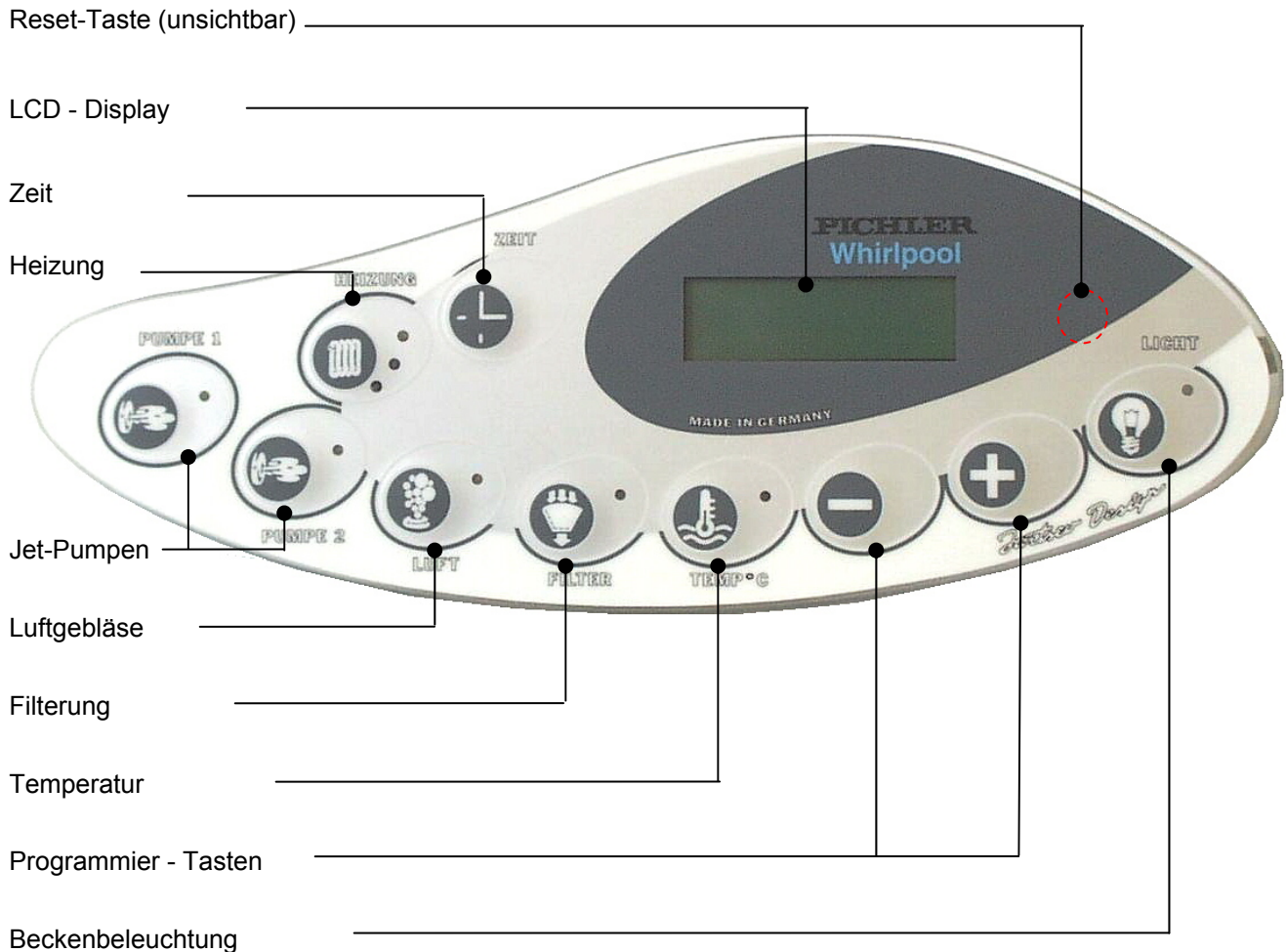


Whirlpoolsteuerung Das Bedienteil

Das Bedienteil Ihres Whirlpools untergliedert sich in das LCD - Display, die Bedientasten (Zeit, Heizung, Jet - Pumpen, Luft - Gebläse, Filterung, Temperatur und Beckenbeleuchtung), die Reset-Taste und die Programmier-tasten.



Das LCD - Display

Das LCD Display zeigt in der Grundanzeige die tatsächliche Wassertemperatur in Grad °C an. Außerdem werden im Programmiermodus die jeweiligen Einstelldaten angezeigt.

37.5 °C

Versionsnummer der aktuellen Software

Sie wird zusammen mit dem Pichler Whirlpoolschriftzug nach dem Start (oder nach dem Drücken der Reset-Taste) für die Dauer von 5 Sekunden angezeigt.

**PICHLER
WHIRLPOOL V2.6**

Hinweistexte im LCD-Display

Die Whirlpoolsteuerung erkennt Fehler und zeigt entsprechende Meldungen im Display des Bedienteils an. Die Anzeige erfolgt alle 15 Sekunden für eine Sekunde. Die anzeigbaren Fehlermeldungen und ihre Ursachen sind im Abschnitt Fehlererkennung auf Seite 13 aufgeführt.

Whirlpoolsteuerung

Das Bedienteil

Die Tastatur

Tastatursperre

Um eine ungewollte Betätigung der Tastatur zu verhindern ist es möglich, diese zu sperren. Wenn die Taste „**PLUS**“ für etwa 20 Sekunden gedrückt wird, erscheint im Display **GESPERRT**. Dann sind alle Funktionstasten außer Betrieb. Durch Drücken der Taste „**MINUS**“ für etwa 20 Sekunden wird die Sperre wieder aufgehoben. Die Tastatursperre wird durch die Betätigung der Reset - Taste nicht aufgehoben.

Die Bedientasten

Zeit

Durch Drücken der Taste wird für etwa 5 Sekunden die aktuelle Tageszeit angezeigt.

Heizung

Durch anhaltendes Drücken der Taste werden die eingestellten Heizzeiten angezeigt.

Jet - Pumpen

Pumpe 1 hat zwei Leistungsstufen:

1. Stufe (Filterstufe) = niedrige Geschwindigkeit
2. Stufe (Jetstufe) = hohe Geschwindigkeit

Durch Drücken der Taste „**PUMPE 1**“ wird die hohe Geschwindigkeit ein- und ausgeschaltet. (Die Filterstufe wird automatisch gesteuert.)

Pumpe 2

Durch Drücken der Taste „**PUMPE 2**“ wird die zweite Jet-Pumpe ein- bzw. ausgeschaltet.

Luft - Gebläse

Durch die Betätigung dieser Taste schalten Sie das Gebläse ein, bzw. aus.

Filter

Durch anhaltendes Drücken der Taste werden die eingestellten Filterzeiten angezeigt. Außerdem wird diese Taste zur Einstellung der Steuerung benötigt (siehe Abschnitt „Programmiertasten“).

Temperatur

Wenn Sie diese Taste betätigen, wird die eingestellte Wassertemperatur angezeigt.

Beckenbeleuchtung (Halogenlampe mit Lichtdimmung)

Mit dieser Taste schalten Sie die Beckenbeleuchtung ein bzw. aus, außerdem kann mit ihr die Helligkeit des Beckenlichtes stufenlos gesteuert werden. Wenn Sie die Taste beim Einschalten der Beleuchtung länger als eine halbe Sekunde gedrückt halten, aktiviert sich die Dimmerfunktion. Dabei erhöht sich die Helligkeit, bis der maximale Wert erreicht ist. Wird die Taste weiter gehalten, wird das Licht bis zum Minimum reduziert, usw. **Die Lichtdimmung steht bei der Farblicht-Therapielampe nicht zur Verfügung.**

Die Reset - Taste (unsichtbar)

Mit einem Druck auf die Reset - Taste wird das ganze System zurückgesetzt, alle Aggregate abgeschaltet und die Steuerungs-Software neu gestartet. Ihre eigenen Einstellungen (z. B. die Heizzeiten, die aktivierten Heiztage, Solltemperatur, etc.) werden hierbei nicht verändert.

Die Programmier - Tasten

Die Tasten „**PLUS**“ und „**MINUS**“, sowie die Taste „**Filter**“ ermöglichen Ihnen eine einfache Handhabung der Programmierung. Dabei bewegen Sie sich mit der Taste „**Filter**“ durch die Menüpunkte, mit der Taste „**PLUS**“ bestätigen sie Ihre Auswahl. Änderungen der Werte, werden mit den Tasten „**PLUS**“ und „**MINUS**“ vorgenommen. Die Taste „**Filter**“ verfügt über eine so genannte Repeat (Wiederhol) - Funktion. Das bedeutet, wenn Sie die Taste länger als eine Sekunde gedrückt halten, wiederholt sich die Funktion, d.h. Sie bewegen sich so lange durch das Menü, bis Sie die Taste loslassen bzw. das Ende der Auswahlliste erreicht ist.

Whirlpoolsteuerung

Steuerungseinstellungen

Die Einstellung der Parameter über das Menüprogramm ermöglicht Ihnen die unkomplizierte und übersichtliche Programmierung der Whirlpool-Steuerung. Der Programmier-Modus wird von der Grundanzeige aus, durch gleichzeitiges Betätigen der Tasten „**PLUS**“ und „**MINUS**“ aufgerufen. Die Darstellung der einzelnen Programmpunkte erfolgt in Menüs. Der ausgewählte Menüeintrag wird im LCD-Display angezeigt.

Das Menü

Übersicht über die Menüpunkte

Programmpunkte im Menü	Bedeutung
Uhrzeit	Einstellung der Uhrzeit
Solltemperatur	gewünschte Wassertemperatur
Filterzeiten	Einstellung der Zeitspannen, an denen die Filterung aktiv ist
Heizzeiten	Einstellung der Zeitspannen, an denen die Heizung aktiv ist
Spuelzeiten	Einstellung der Start-Zeitpunkte für die Systemspülung
Ozon ein / aus	Auswahl über die Zuschaltung des Ozongerätes während des Badens
Grundeinstellung	Übernahme der Werkseinstellungen

Timeout der Einstellung

Wenn Sie sich im Menü befinden und länger als 10 Sekunden keine Taste des Bedienteiles gedrückt wird, wechselt die Anzeige automatisch zum nächsten Menüpunkt, bis alle Menüpunkte durchlaufen sind. Danach kehrt sie wieder zur Grundanzeige zurück.

Uhrzeit

Die Einstellung der Uhrzeit erfolgt in Minuten Schritten. Dabei wird die Zeit mit der Taste „**PLUS**“ nach oben und mit der Taste „**MINUS**“ nach unten korrigiert. Wenn Sie die Einstellung mit der Taste „**Filter**“ bestätigt haben, kehren Sie zurück ins Menü.



Solltemperatur

Durch die Tasten „**PLUS**“ und „**MINUS**“ kann die gewünschte Temperatur nach oben oder unten geregelt werden. Mit der Taste „**Filter**“ kehren Sie zurück ins Menü.



Filterzeiten

Während des Filterns wird das Wasser durch den Kartuschenfilter, bzw. durch die Filterwatte geleitet. Da von der Filterung das Heizen des Pools abhängig ist, ist die Einstellung der Filterzeiten sehr wichtig. Ist der Filter - Modus nicht aktiv, wird das Wasser im Pool nicht geheizt (außer beim Frostschutz - Modus, siehe Seite 12, Abschnitt „Frostschutz“). Die Filterzeiten sind werksseitig optimal eingestellt und sollten von Ihnen nicht verstellt werden.

Falls eine Veränderung notwendig ist, gehen Sie bitte wie folgendermaßen vor: Die Zeiteinstellung erfolgt, wie im Abschnitt „Uhrzeit“ beschrieben, über die Tasten „**PLUS**“ und „**MINUS**“, die Einstellung der Zeiten verläuft in Minuten - Abfolge. Zwischen den einzelnen Zeiten wechseln Sie mit der Taste „**Filter**“. Wenn Sie das letzte Feld (Filterzeit 2 > aus) mit der Taste „**Filter**“ bestätigt haben, gelangen Sie wieder ins Menü.



Whirlpoolsteuerung

Das Bedienteil

Das Menü

Heizzeiten

Das Aufheizen Ihres Whirlpools geschieht an und für sich automatisch. Das bedeutet, sobald die Wassertemperatur den von Ihnen festgelegten Sollwert um 0,3°C unterschreitet, schaltet sich die Heizung ein.

Im Menüpunkt „Heizzeiten“ können Sie aber 2 Zeitspannen (Heizzeit 1 und Heizzeit 2) definieren, in denen der Whirlpool heizen darf. In dem dazwischenliegenden Zeitraum wird sich die Heizung nicht einschalten [ausgenommen davon ist das Heizen während der automatisierten Funktion des Frostschutzes (siehe Seite 12, Abschnitt „Frostschutz“)]. Dies ist von Vorteil, wenn sie zum Beispiel über einen Doppeltarifzähler verfügen.

Die Zeiteinstellung erfolgt, wie im Abschnitt „Uhrzeit“ beschrieben, über die Tasten „PLUS“ und „MINUS“, die Einstellung der Zeiten verläuft in Minuten - Abfolge. Zwischen den einzelnen Zeiten wechseln Sie mit der Taste „Filter“. Wenn Sie das letzte Feld (Heizzeit 2 > aus) mit der Taste „Filter“ bestätigt haben, gelangen Sie wieder ins Menü.



Bitte beachten Sie, dass die Endzeit von Heizzeit 2 spätestens um 23:55 enden muss.

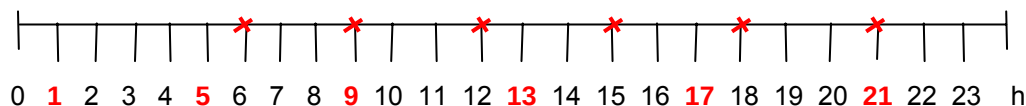
Spülzeiten

Damit auch das Wasser, welches sich in den Leitungen befindet, die nicht an den Filterkreislauf angeschlossen sind, aufbereitet wird, wurde eine spezielle Funktion – das Spülen integriert. Während des Spülens werden alle Pumpen und das Gebläse eingeschaltet, um das Wasser durch alle Leitungen strömen zu lassen. Dieser Vorgang dauert 1 Minute. Das Spülen erfolgt sechsmal pro Tag zu Zeitpunkten, die in den Spülzeiten - Einstellungen definiert sind.

Die 6 Spülzeiten sind werkseitig so eingestellt, dass die Systemspülung mit optimaler Wirkung abläuft. Falls Ihnen das Geräusch der Spülung in den Nacht- und frühen Morgenstunden zu laut sein sollte, können Sie diese Einstellungen ändern. Wichtig ist, dass der Zeitraum, in dem die Systemspülung ablaufen soll, in 6 gleichmäßige Zeitspannen aufgeteilt wird (siehe untere Grafik).

1 - werkseitig voreingestellte Zeiten (rote Zahlen)

x - z.B. Ihre Zeiten (rote Kreuze)



Die eigentliche Zeiteinstellung verläuft, wie im Abschnitt „Uhrzeit“ beschrieben. Zwischen den einzelnen Zeiten wechseln Sie mit der Taste „Filter“. Nachdem Sie Spülzeit 6 mit der Taste „Filter“ bestätigt haben, kehren Sie zurück zum Menü.



Ozon

Wenn Sie nicht möchten, dass das Ozongerät während dem Baden aktiviert ist, können Sie das Gerät in diesem Einstellungsfenster manuell abschalten.

Mit der Taste „PLUS“ wird die Einstellung „ein“ und mit der Taste „MINUS“ die Einstellung „aus“ gewählt. Mit der Taste „Filter“ gelangen Sie wieder ins Menü.

Haben Sie die Option „aus“ gewählt, schaltet sich das Ozongerät ab, sobald die Pumpe 1 manuell eingeschaltet wird.



Whirlpoolsteuerung

Das Bedienteil

Das Menü

Grundeinstellung

Sobald Sie im Menü den Eintrag Grundeinstellung anwählen und mit der Taste „PLUS“ bestätigen, werden alle von Ihnen getätigten Einstellungen verworfen und die Werkseinstellungen übernommen. Dies ist dann von Vorteil, wenn Sie sich bei der Eingabe einmal total verirrt haben.



<u>Werkseinstellungen:</u>	Solltemperatur:	37°C
	Filterzeiten:	0:30 - 12:00 12:30 - 23:59
	Heizzeiten:	0:30 - 12:00 12:30 - 23:59
	Spülzeiten:	1:00 5:00 9:00 13:00 17:00 21:00
	Ozon während des Badens:	ein

Automatisierte Funktionen

Standby - Modus

Um Energie zu sparen, ist der so genannte Standby - Modus integriert. Dieser sorgt dafür, dass nicht benötigte Aggregate abgeschaltet werden, wenn der Whirlpool unbenutzt bleibt.

So werden, jeweils 30 Minuten nach dem letzten Tastendruck am Bedienteil, die Pumpen, die Beckenbeleuchtung und das Gebläse automatisch ausgeschaltet.

Heizen + Filtern

Die Heizung erwärmt das Wasser im Whirlpool so lange, bis die Wassertemperatur um 0,1°C den Wert übersteigt, den Sie als Solltemperatur eingestellt haben. Dann schaltet sich die Heizung automatisch ab. Sobald die Wassertemperatur den vorgegebenen Sollwert um 0,3°C unterschreitet, schaltet sich die Heizung (abhängig von den von Ihnen angegebenen Heizzeiten) wieder ein.

Das Heizen hängt aber in erster Linie von der Filterung ab, d.h. ist der Filter - Modus nicht aktiv, wird das Wasser im Pool nicht geheizt (außer beim Frostschutz - Modus, siehe unten, Abschnitt „Frostschutz“).

Frostschutz

Um ein Einfrieren Ihres Whirlpools zu verhindern, ist ein Sicherungsmechanismus im Heizmodus integriert. Sollte die Wassertemperatur in Ihrem Whirlpool unter 14,7°C sinken, schaltet sich die Heizung automatisch ein (unabhängig von den Filter- und Heizzeiten), und ist so lange aktiv, bis die Wassertemperatur 15°C erreicht hat.

Voraussetzung ist natürlich, dass der Wasserstand im Pool nicht zu niedrig und die Stromzufuhr nicht unterbrochen ist!

Whirlpoolsteuerung

Das Bedienteil

Das Menü

Fehlererkennung

Die Whirlpoolsteuerung erkennt Fehler und zeigt entsprechende Meldungen im Display des Bedienteiles an. In der folgenden Tabelle sind die anzeigbaren Fehlermeldungen und ihre Ursachen aufgeführt.

Meldung im Display	Ursache
Fehlerhaftes Drehfeld (nur bei Erstanschluss)	Drehfeldererkennung: Drehfeld ist vertauscht (Rechts-Drehfeld erforderlich)
kein Ozon	Ozonlampe oder Drossel haben einen Defekt.
Störung Wasser /Temperatur	Die Heizungsüberwachung ist aktiv und hat einen Fehler erkannt. Kein oder zu wenig Wasserdurchlauf an der Heizung: Mögliche Ursachen: ▪ Fremdkörper vor oder in der Pumpe ▪ Pumpe nicht entlüftet ▪ Wasserschieber (Saugseite) geschlossen
GESPERRT (nach Tastendruck)	Speichraku leer oder defekt (häufig nach längerer Stilllegung) Entsperung (siehe Abschnitt: Tastatursperre, Seite 9)

Sollte der Whirlpool überhaupt nicht einschaltbar sein, prüfen Sie bitte die Sicherungen auf der Leistungsplatine oder im Trafo (siehe Seite 25).

Fehlersuche

Nachfolgend erhalten Sie Antworten auf die am häufigsten gestellten Fragen und Probleme. Außerdem erfahren Sie, wie Sie diese lösen können.

Wasser wird ständig wärmer

Wenn der Whirlpool immer wärmer wird, obwohl die Heizung ausgeschaltet ist, müssen Sie die Isolierabdeckung zeitweise aufdecken. Grund: die Filterpumpe und das Ozongerät werden im Betrieb sehr warm, was dazu führt, dass sich der Whirlpool langsam aber ständig von selbst aufheizt. Dieses Problem tritt besonders in den warmen Monaten auf oder wenn der Whirlpool in gut temperierten Räumen (z.B. Schwimmhalle, Wintergarten, etc.) steht. Alternativ kann die Filterzeit auf 15 Stunden pro Tag verkürzt werden, wenn einmal wöchentlich dem Wasser Aktiv-Sauerstoff zugegeben wird.

Düsen funktionieren nicht

Verschiedene Stellungen der Turbodüsen (siehe Seite 19 und 20) und Luftregler ausprobieren.